

---

**1502/AB XXIV. GP**

---

**Eingelangt am 25.05.2009**

**Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.**

BM für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz

## **Anfragebeantwortung**

Frau (5-fach)  
Präsidentin des Nationalrates  
Parlament  
1010 Wien

**GZ: BMASK-10001/0180-I/A/4/2009**

Wien,

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Ich beantworte die an mich gerichtete schriftliche parlamentarische **Anfrage Nr. 1552/J der Abgeordneten Grosz, Ursula Haubner, Kollegin und Kollegen** wie folgt:

### **Frage 1:**

Ja.

### **Frage 2:**

Bei dem nachgefragten Auftrag handelte es sich weder hauptsächlich noch nebensächlich um eine „Beratungsleistung“, deshalb fand er auch keine Berücksichtigung in den erwähnten Anfragebeantwortungen, in denen Beratungsleistungen und Studien mit wissenschaftlichem Anspruch im Mittelpunkt standen. Leistungsgegenstand war eine "Präsenz- und Resonanzanalyse der inhaltlichen und bildlichen medialen Darstellung der Ressortpolitik und des Bundesministers für Soziales und Konsumentenschutz" – es handelte sich dabei also um eine zugekaufte Dienstleistung im Bereich der Medienarbeit.

**Frage 3:**

Ich ersuche um Verständnis, dass die Höhe der Kosten aus Gründen des Datenschutzes nicht bekannt gegeben werden kann.

**Frage 4:**

Die zitierten Anfragebeantwortungen sind entsprechen den Fragestellungen vollständig beantwortet.

Mit freundlichen Grüßen